VORTEILE

VORTEILE FÜR KINDER

- Gleiche Spielzeit für alle Kinder, auch für die schwächeren
- Erfolgserlebnisse – persönlich und auch im Team
- Reduzierung von Über- bzw. Unterforderung (keine zu eindeutigen Ergebnisse mehr)
- Keine Fixierung auf eine Position. Das bietet mehr Entwicklungsmöglichkeiten
- Entwicklung ohne Leistungsdruck von außen

VORTEILE FÜR ELTERN

- Eigenes Kind bekommt immer ausreichend Spielzeit
- Flexible Teilnahme am Spielbetrieb möglich
- Ausgeglichene und glückliche Kinder

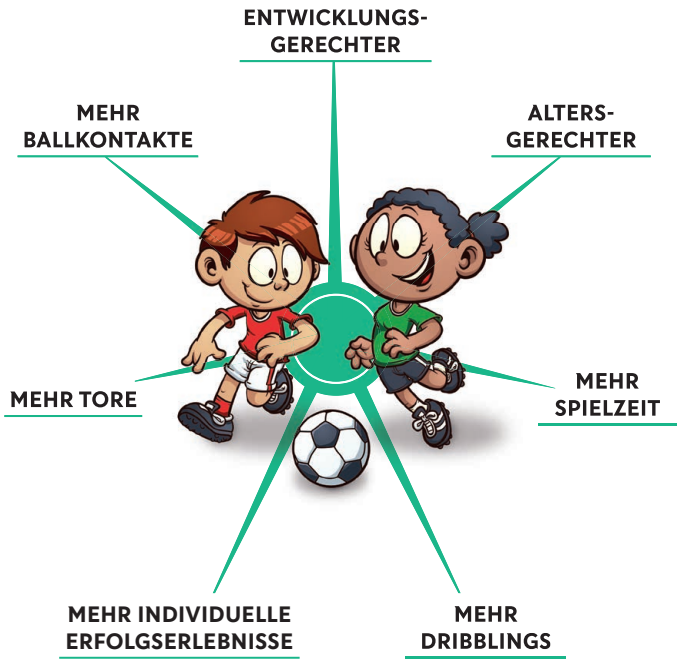
VORTEILE FÜR TRAINER*INNEN

- Teilnahme bereits mit geringer Spieler*innenzahl möglich
- Jedes Kind kann mitspielen
- Kein Aussortieren notwendig
- Keine Konflikte mit Eltern bei Nichtnominierung

VORTEILE FÜR VEREINE

- Viele Kinder und Eltern zu Gast
- Mehr „Kiosk“-Einnahmen für Jugendarbeit möglich
- Glückliche Kinder erzählen von ihren Erlebnissen und „locken“ ggf. weitere Freund*innen zum Fußball

Der neue Kinderfußball
WAS BRINGT DAS?



Für Fragen, Feedback oder Anregungen erreichen Sie uns unter:
kinderfussball@dfb.de

Mehr Informationen auf:
dfb.de/Kinder

DEUTSCHER FUSSBALL-BUND

SO SPIELEN ALLE KLEINEN GANZ GROSS AUF

Die Regeln des neuen Kinderfußballs auf einen Blick

DEUTSCHER FUSSBALL-BUND

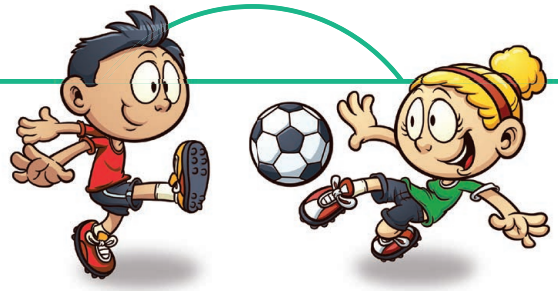
WARUM NEUE SPIELFORMEN?

Das Spielen mit dem Ball am Fuß und das Erzielen von Toren sind die zentralen Gründe, warum so viele Kinder und Jugendliche Freude am Fußball haben.

Die neuen Spielformen sollen allen Kindern auf dem Platz so häufig wie möglich die Chance geben, den Ball selbst am Fuß zu haben, eigene Aktionen zu haben, Tore zu erzielen und somit persönliche Erfolgserlebnisse zu bekommen.

Deshalb soll auf kleinere Teams, viel Abwechslung und zum Teil vier Tore gesetzt werden. Dies soll nicht nur die individuelle sportliche Entwicklung der Kinder und Jugendlichen fördern, sondern soll auch den gesamten Fußball und seine Vereine an der Basis stärken.

Die neuen Spielformen beziehen sich auf die Altersklassen G-, F- und E-Jugend.



ALLGEMEIN

- Mehrere kleine Spielfelder, auf denen Mannschaften parallel gegeneinander spielen
- Statt des Ergebnisses stehen die Förderung und Entwicklung der Spieler*innen im Vordergrund
- Spiele finden ohne festen Torwart statt
- Spielzeit 7x7 Minuten inkl. 3 Minuten Pause nach jeder Runde
- Gewinnerteam steigt nach Durchgang um ein Feld auf, Verliererteam steigt um ein Feld ab

TORERFOLG

- Sofortiger Spieler*innenwechsel nach festem Rotationsprinzip
- Falls nicht genügend Tore fallen, wird spontan rotiert
- Tore dürfen nur innerhalb der 6-Meter Schusszone bzw. ab der Mittellinie erzielt werden

SPIELERÖFFNUNG

- Kinder stehen auf Grundlinie zwischen den Toren
- Ball wird von der Seite eingerollt/geworfen (Varianten sind möglich)

BALL IM AUS

- **Seitenaus:** Einpassen oder Eindribbeln (immer außerhalb Schusszone), Tore nur indirekt möglich
- **Abstoß:** Einpassen oder Eindribbeln von der Grundlinie
- **Anstoß nach Tor:** analog Abstoß
- **Ecke:** Eindribbeln oder Einpassen von Schusszone

ROLLE TRAINER*IN

- Organisator*in
- Begleiter*in
- Rotation festlegen und umsetzen
- Tore zählen
- kein Coaching

FOUL

- Kinder entscheiden selbst
- in der Schusszone: Penalty von eigener Schusszonenlinie, dabei darf ein*e Verteidiger*in in der gegnerische Schusszone stehen
- alle anderen Spieler*innen stehen hinter dem Schützen auf der Grundlinie

ÜBERSICHT

G-Jugend	2 vs. 2 / 3 vs. 3	Ballgröße 3, 290g
F-Jugend	3 vs. 3 / 5 vs. 5 (optional mit TW)	Ballgröße 3, 290g
E-Jugend	5 vs. 5 (optional mit TW) / 7 vs. 7	Ballgröße 4, 290g / 350 g

2 vs. 2

Spielfeldgröße
ca. 16m x 20m

Tore
max. 2,0m x 1,2m

Torposition
2m von Seitenlinie eingerückt

3 vs. 3

Spielfeldgröße
ca. 25m x 20m,
Spielfelder können gemeinsame Seitenlinie haben

Schusszone
6m

Tore
max. 2,0m x 1,2m

Torposition
2m von Seitenlinie eingerückt

5 vs. 5

Spielfeldgröße
ca. 40m x 25m

Schusszone
2 Tore: Mittellinie
4 Tore: 6m

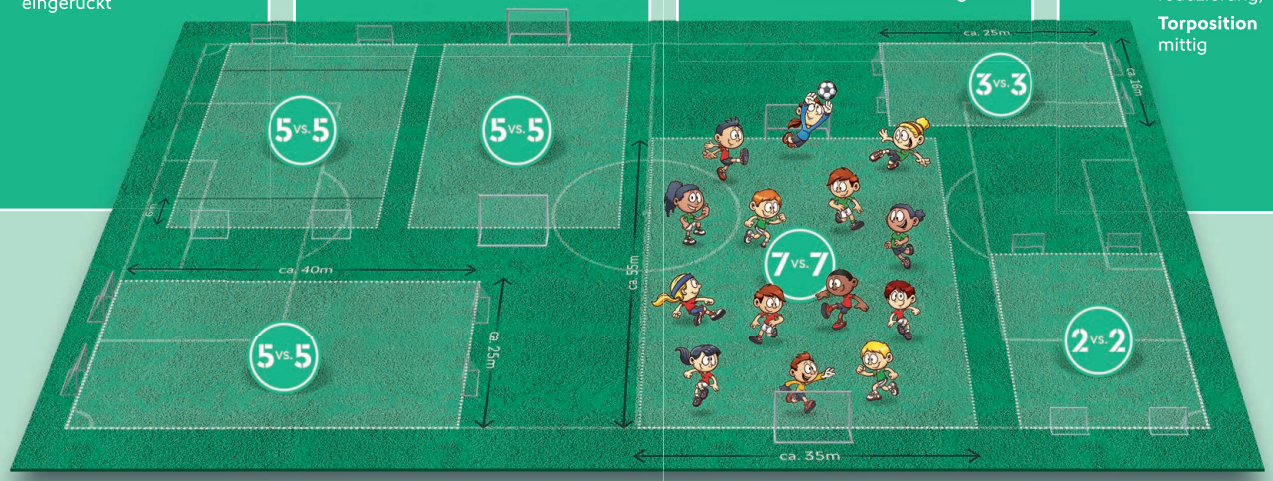
Tore
Minitore: max. 2,0m x 1,2m
Kleinfeldtore:
max. 5,0m x 2,0m (alternativ mit Höhenreduzierung)

Torposition
2m von Seitenlinie eingerückt

7 vs. 7

Spielfeldgröße
ca. 55m x 35m

Schusszone
2 Tore: Mittellinie

Tore
Kleinfeldtore:
max. 5,0m x 2,0m
(alternativ mit Höhenreduzierung)

Torposition
mittig